

8.11.15
→ odff



Bundesanstalt für Straßenwesen

Bundesanstalt für Straßenwesen • Postfach 100150 • D-51401 Bergisch Gladbach

Studiengesellschaft für
Stahlschutzplanken e.V.
Herrn Dr. Kammel
Spandauer Straße 25
57072 Siegen

ÜBERGANGEN

23. Dez. 2015

Erl.

Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom
Unser Zeichen
Auskunft erteilt
Telefon (0 22 04) 43-
Telefax (0 22 04) 43-
E-Mail-Adresse
Datum

V4w - (P-ZERT) 094/15
Dipl.-Ing. Holger Schwedhelm
549
408
schwedhelm@bast.de
18.12.2015

Begutachtung 2015 7G 53 der Anprallprüfungen an die Übergangskonstruktion „Flextra Super-Rail Eco - Super-Rail“

Anlage: Datenblatt der Übergangskonstruktion vom 18.12.2015

Sehr geehrter Herr Dr. Kammel,

die Begutachtung der Prüfberichte Ihrer Übergangskonstruktion „**Flextra Super-Rail Eco - Super-Rail**“ für die Aufhaltestufe H2 ist abgeschlossen. Die begutachtete Übergangskonstruktion kann in die Einsatzfreigabeliste auf der BAST-Homepage aufgenommen, sofern alle anderen Bedingungen des Einsatzfreigabeverfahrens auch vollständig erfüllt sind.

Folgende Angaben wurden den Prüfberichten entnommen:

Prüfinstitut	crashtest-service.com GmbH (CTS)	crashtest-service.com GmbH (CTS)
Testnummer	18042	18022
Prüfbericht	11142-2503/18042-1 vom 28.08.2015 (Revision)	11142-2503/18022-1 vom 28.08.2015 (Revision)
Prüfung	TB11	TB51
Anprallheftigkeitsstufe	B	Entfällt
Klasse des Wirkungsbereichs	Entfällt	W4
Name der ÜK laut Prüfbericht	Übergang „Flextra Super-Rail Eco - Super-Rail“	
Länge der ÜK	15,8 m	
Angeschlossene Schutzeinrichtungen	Super-Rail Eco (M 03-01 der Einsatzfreigabeliste) Super-Rail, H2/H4b (M 04-01/02 der Einsatzfreigabeliste)	
Erreichte Aufhaltestufe	H2	

Damit erreicht die geprüfte Übergangskonstruktion folgende Werte:
H2 - W4 - B

Brüderstraße 53
51427 Bergisch Gladbach
Postfach 100150
51401 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 04 / 43 - 0
Telefax: 0 22 04 / 43 - 673
Internet: www.bast.de

Weitere Informationen zur Übergangskonstruktion, insbesondere Zeichnungen, sind den oben genannten Prüfberichten und dem Einbauhandbuch vom 11.11.2015 zu entnehmen.

Es sind folgende Besonderheiten zu beachten:

- Die im Einbauhandbuch vom 11.11.2015 u.a. auf den Seiten 2, 6 und 24 genannten Modifikationen (Gleichwertigkeit A-Profil, Bandverzinkung, Meterlochung, Ersatz der Stoßverbindung des Kastenprofils) der Übergangskonstruktion sind durch diese Begutachtung nicht erfasst und somit ohne eine Übertragung der Ergebnisse nicht zugelassen.
- Die im Einbauhandbuch vom 11.11.2015 auf Seite 6 dargestellte Stückliste ist unvollständig und sollte aufgrund unterschiedlicher Teile und Längen getrennt für die rechte und linke Ausführung erfolgen. In der Auflistung fehlen z.B. der verkürzte Holm mit der RAL-Nr. 32.17 bzw. 32.19 sowie der aufgrund des um 20 cm abweichenden Kastenprofilversatzes erforderliche Kastenprofilholm mit der RAL-Nr. 33.05. Entsprechend muss im Schnitt C-C der Zeichnung auf Seite 3 anstelle von RAL-Nr. 33.00 auf RAL-Nr. 33.05 verwiesen werden.

Auf folgende verbleibende Unklarheit im Einbauhandbuch, dessen Einfluss auf die angegebenen Leistungsdaten als nicht signifikant bewertet wird, wird ausdrücklich hingewiesen:

- Auf Seite 8 des Einbauhandbuchs vom 11.11.2015 wird die Länge der Übergangskonstruktion mit 15,0 statt 15,8 m angegeben. Der in den Feldern 3 und 4 verbaute Verstärkungsholm ist Bestandteil der Übergangskonstruktion und verlängert das Feld 4 um 0,8 m (siehe Zeichnung auf Seite 3 des Einbauhandbuchs).

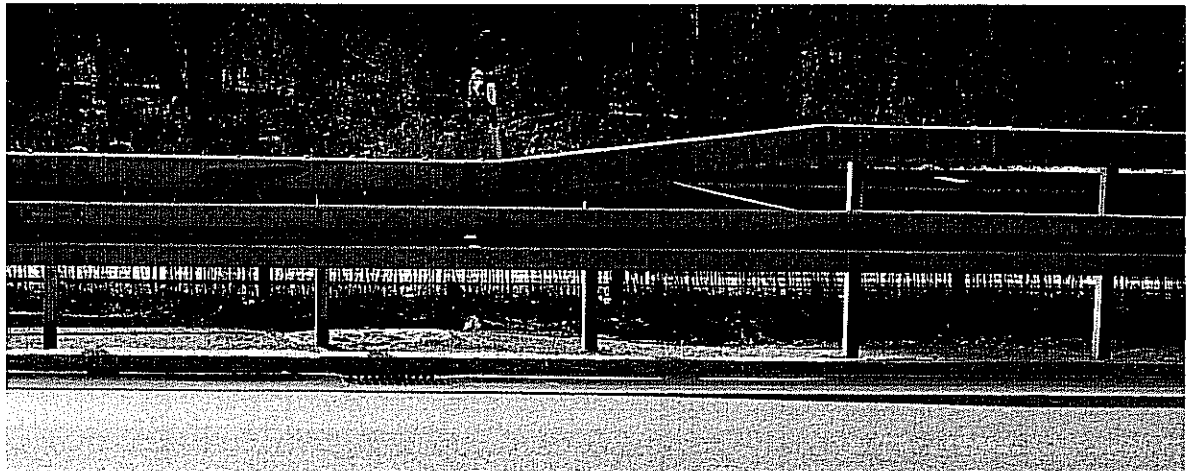
Diese Begutachtung gilt ausschließlich für die auf Seite 1 genannten angeschlossenen Schutzeinrichtungen im B-Profil. Modifikationen der Übergangskonstruktion sind in dieser Begutachtung nicht erfasst.

Dieses Schreiben darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



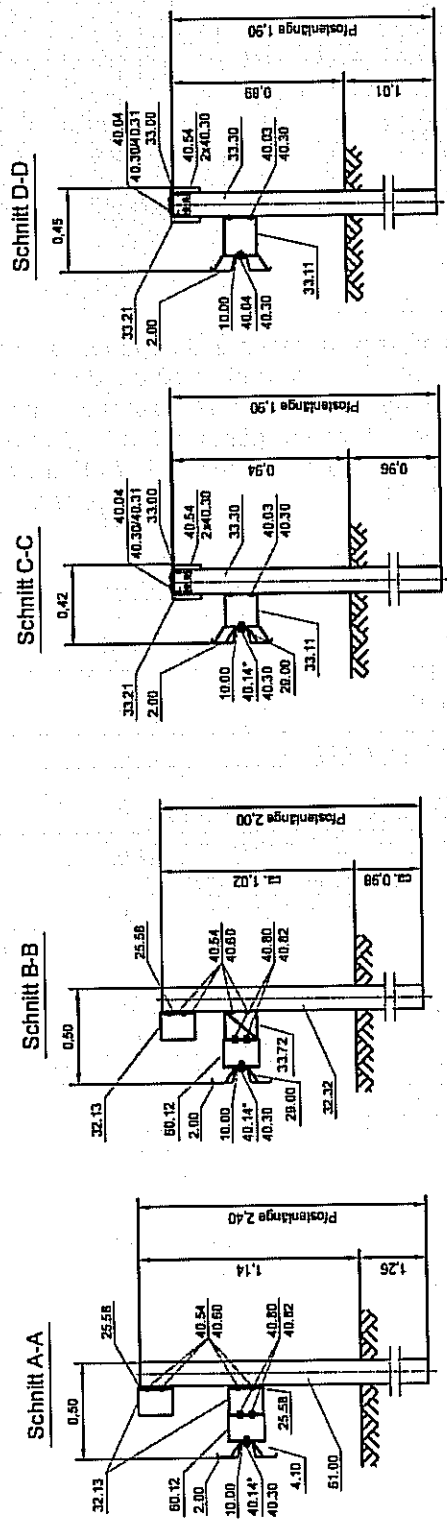
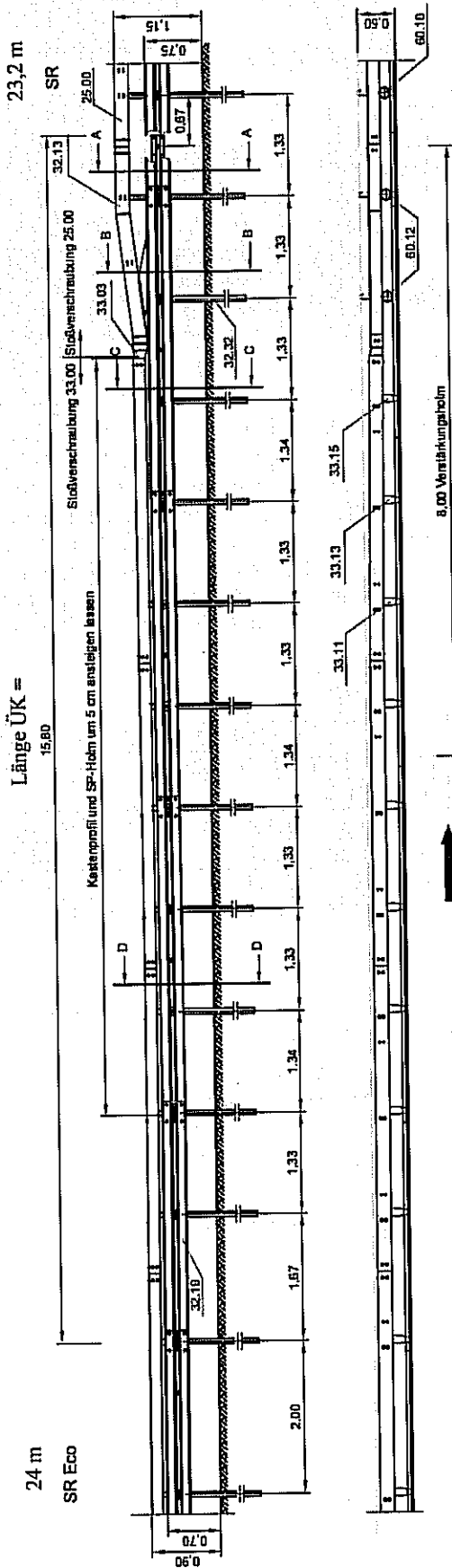
(Dipl.-Ing. Holger Schwedhelm)



Die 15,8 m lange gerammte Übergangskonstruktion besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620 und verbindet die beiden Stahlschutzeinrichtungen Super-Rail Eco und Super-Rail. Die Übergangskonstruktion ist gekennzeichnet durch die in einem Abstand von 1,33 m (1,67 m zu Beginn) gerammten C-Pfosten (Länge 1,9 m, 2,0 m bzw. 2,4 m) und den an den Deformationsrohren bzw. Deformationsbügeln angebrachten B-Profil-Holm mit einer Länge von 4,0 m (3 Felder à 4 m, 1 Feld à 3 m - Passtück). Die Holme sind überlappend angeordnet und mit Schrauben verbunden. Das SR Eco-Kastenprofil schließt über ein Adapter-Stück und ein Y-Stück an die beiden Super-Rail-Kastenprofile an. Auf 8 m Länge wird ein zusätzlicher Verstärkungsholm zwischen B-Profil-Holm und den Deformationselementen mit HRK-Schrauben befestigt (siehe Zeichnung).

<i>Bezeichnung der Übergangskonstruktion</i>	Flextra SR Eco – SR	
<i>Erstprüfung</i>	TB 11	CTS 11142-2503/18042-1 (Revision)
	TB 51	CTS 11142-2503/18022-1 (Revision)
<i>BAST-Begutachtung</i>	2015 7G 53	
<i>Hersteller</i>	Studiengesellschaft für Stahlschutzplanken e.V.	
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 1</i>	Super-Rail Eco, H2	M 03-01
<i>angeschlossene Schutzeinrichtung 2</i>	Super-Rail, H2 / H4b	M 04-01/-02
<i>Charakteristisches Material der ÜK</i>	Stahl S235JR, S355JR (Pfosten SR Eco)	
<i>Breite der Übergangskonstruktion [m]</i>	0,50	
<i>Höhe der Übergangskonstruktion ab Fahrbahnoberkante [m]</i>	1,15	
<i>Länge der Übergangskonstruktion [m]</i>	15,8	
<i>Maximale seitliche Position des Systems [m]</i>	1,3	
<i>Maximale seitliche Position des Fahrzeugs [m]</i>	1,2 (Fahrzeugeindringung VI)	
<i>Maximale dynamische Durchbiegung [m]</i>	1,0	
<i>Geprüfte Systemgründung / -aufstellung</i>	gerammt	
<i>Bemerkungen</i>	s. Begutachtungsschreiben (P-ZERT) 094/15 vom 18.12.2015; identisch für den Anschluss an SR, H2 u. SR, H4b	
Ergänzende Angaben nach DIN EN 1317-2: 2011-01		
<i>Normalisierter Wirkungsbereich W_N [m]</i>	1,3	
<i>Normalisierte Wirkungsbereichsklasse</i>	W4	
<i>Normalisierte Fahrzeugeindringung V_{IN} [m]</i>	1,2	
<i>Klasse der normalisierten Fahrzeugeindringung</i>	VI4	
<i>normalisierte dyn. Durchbiegung D_N [m]</i>	1,0	

Aufhaltestufe	Wirkungsbereichsklasse	Anprallheftigkeitsstufe
H2	W4	B



* Schraube 40.14 im Bereich der SUPPERAIL nur in Verbindung mit Verankerungsholz, unersetzten Verschraubung anlag B1.1-202
Stoß-Verschraubungen siehe Verschraubung SR Eco